



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Psalmen Davids

Lobwasser, Ambrosius

Lemgo, 1710

4. Der am Abend danckende Christ.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48778](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48778)

Der am Morgen singende Christ.

217. Mel. Des 5 Psalms Lobwassers.

D allerhöchster menschen-hüter/
 Du unbegreiflich grosses gut/
 Ich wil dir opffern hertz und muht;
 Stimmt an mit mir/gedenckt der güter/
 All ihr gemühter.

2. Herr / deiner kraft ich nur zuschreibe/

Des ich noch odem schöpffen kan/
 Du nimmst dich gnädig meiner an/
 Du Vater-herz/ mich nicht vertreibe/
 Heut bey mir bleibe.

3. Israels Gott/ da ist mein wille/

Der sich dir willig untergiebt/
 Dich über alles gerne liebt/
 Das ist mein wunsch in früher stlle.
 O gnaden-fülle.

4. Dein angezicht mich heilig leite/

Dein ange kräftig auf mich seh/
 Ich reise / geh/ sitz oder steh/
 Mich in der ewigkeit begleite/
 Herr / mich bereite.

5. Laß seel und leib/ so du gegeben/

Etets seyn in deiner furcht bereit
 Als waffen der gerechtigkeit/
 Auch in dem tod dir anzukleben/
 O seelen-leben.

6. Segne mich auf/ meinen weegen/

Mein thun und lassen lencke du/
 In unruh bleibe meine ruh/
 Bis ich zulezt mich werde legen
 Im sried und segen.

4. Der am Abend danckende Christ.

218. Mel. Des 8 Psalms Lobwassers.

Der tag ist hin / mein Jesu / bey mir
 bleibe / O seelen-licht / der sünden
 nacht vertreibe / Geh auf in mir / glanz
 der

der gerechtigkeit / Erleuchte mich ! oh
Herr/denn es ist zeit.

2. Lob / preis und danck sey dir / mein
Gott / gesungen ; Dir sey die ehr / das
alles wohl gelungen Nach deinem rath
schon ich es nicht versteh / Du bist gerecht
es gehe wie es geh.

3. Nur eines ist / das mich empfindlich
quälet : Beständigkeit im glauben mir
noch fehlet / Das weißt du wol / o herge
kündiger ! Ich strauchle noch / wie ein un
mündiger.

4. Vergib es / Herr/was mir sagt mein
gewissen ; Welt/teufel/sünd hat mich von
dir gerissen / Es ist mir leid / ich stell
mich wieder ein / Da ist die hand : du
mein / und ich bin dein.

5. Israels schutz ! mein hüter und mein
hirte ! Zu meinem trost dein siegbeil
schwert umgürte / Bewahre mich durch
deine grosse macht / Wann Belial nach
meiner seelen trachtt.

6. Du schlummerst nicht / wann matte
glieder schlaffen / Ach laß die seel im
schlaff auch gutes schaffen / O lebens-sonn
erquickte meinen sinn / Dich laß ich nicht
mein fels ; der tag ist hin.

5. Der im Licht Wandelende.

219. Met. des 27 Psalms Lobwassers.

Jehova ist mein licht und gnaden-sonn
ne / Jehova ist die vollkommenheit
Jehova ist die reine seelen-wonne / Jehova
ist der brunn voll heiligkeit. In diesem
licht kan ich viel wunder sehn ; Die voll
kommenheit ist meine ruh : Die seelen
freud erquicket mich dazu / In heiligkeit
muß ich auch zu ihm gehn.

2. Jehova